

Verlag von Egon Fleischel & Co: Berlin W 9

Ⓛ

Dieser Tage erscheint die

6.

Auflage

des neuen Romans von

Georg Hermann

Die Nacht des Doktor Herzfeld

Preis geheftet M. 4.—; gebunden M. 5.—; in LUXUSEINBAND M. 7.—

Aus der Besprechung der „National-Zeitung“:

Wenn wir das Hermannsche Buch lesen, fühlen wir, wie ein Stück allerintensivsten Lebens uns packt und in seinen Bereich zieht, und die eisige Not, in der diese Menschen frierend und zitternd verkommen, geht uns mehr an als irgendein erklügeltes Romanschicksal.

In der Tat hat Georg Hermann hier einem ernststen Problem Fleisch und Blut gegeben. Es ist das gefährliche Alter des Mannes — wenn man sich so ausdrücken darf, die sexuelle Not im weitesten Sinne, die den Mann überfällt, der seine Illusionen verloren, der die Liebe und die Ehe von der anderen Seite kennen gelernt hat.

Dieser starke, unerbittliche, durchaus männliche Roman hat Partien lyrischer Stimmung, die zu dem Feinsten gehören, was ich von dem Dichter des Jettchen Gebert kenne, und aus der misogynen Grundstimmung blüht immer wieder wie eine Blume das Bekenntnis auf, daß die Frau trotz alledem vielleicht das Kostbarste ist, was uns das Leben bieten kann — vielleicht sogar das einzig Lebenswerte.

Georg Hermann hätte es nach dem großen Erfolg seines Jettchen Gebertromans leicht gehabt, für den Tagesmarkt zu schreiben. Daß er uns jetzt dieses eigenartige, tiefe und rücksichtslose Buch — ein Buch von äußerst komplizierter Psychologie — gegeben hat, beweist, wie stark seine Begabung ist und wie ruhig und unbekümmert er seinen Weg geht.

Wir bitten zu verlangen. Bestellzettel in der weißen Beilage.

Hochachtungsvoll

Berlin, April

1 9 1 2

Egon Fleischel & Co.